

## Das Lied zum Impuls

Can't get over You https://www.youtube.com/ watch?v=2P5WRNGPgA0

## Zur Besinnung

Nehmen Sie sich zwei Minuten Zeit und betrachten Sie die beiden Wellensittiche. Was kommt Ihnen zu dem Bild in den Sinn? Was empfinden Sie beim Betrachten?

Stellen Sie sich nun kleine Sprechblasen über den Köpfen der Beiden vor. Was könnte dort drin stehen? Was sagen sie sich?

Auch wir Menschen brauchen die Begegnung mit anderen. Was wünschen Sie sich für Ihre Begegnungen mit anderen Menschen? Was möchten Sie geben, was wünschen Sie sich zu empfangen? Was würden Sie anderen gerne sagen, und was würden Sie gerne von anderen hören?



## Begegnung

Sich real begegnen: Einfach mal mit mehreren Leuten Sport machen – egal, ob drinnen oder draußen – oder in einer Gruppe – egal wie groß – shoppen gehen, Konzerte besuchen ... sich frei und ungezwungen begegnen können. Was für ein Leben!

Das eigene Leben lebt mit und von Begegnungen mit anderen, ganz real, fühlbar, greifbar, unvermittelt. Und so langsam kommt das Leben mit kaum eingeschränkten Begegnungen wieder in Gang; *Gott sei Dank!* 

Auch dieser Gott, dem wir in der vertrauten Redewendung danken, darf für uns individuell ganz real, fühlbar, greifbar und unvermittelt sein.

In der Begegnung mit Gott dürfen wir uns von ihm unser inneres Fundament stärken lassen und Gelassenheit entwickeln. "I Can't get over You" heißt es in dem Lied zum Impuls: Ich kann (und will) nicht über Dich hinaus, nicht an Dir vorbei, Gott.

Wir sind eingeladen, die Begegnung mit Gott zu erleben und zu genießen, uns von ihm umarmen zu lassen. Wir dürfen aus dieser Begegnung von innen heraus neue Kräfte schöpfen und Ängste hinter uns lassen.

Er wird sich von ganzem Herzen freuen, wenn er dir gleich begegnet.

nach Ex 4,14